

1. **Schuldnerin: Omni Holding AG in Nachlassliquidation, 3000 Bern**

2. **Bemerkungen:** Ausrichtung einer vierten Abschlagszahlung

Nachdem die Verteilungsliste im Nachlassliquidationsverfahren der Omni Holding AG in Rechtskraft erwachsen ist, wird den Gläubigern demnächst eine vierte Abschlagszahlung von 3% für Pfandausfallforderungen und die Forderungen der fünften Klasse ausgerichtet werden.

Die Gläubiger der 6%-Obligationenanleihe 1989 - 1997, die ihre Obligationen in einem offenen Depot bei einer Bank verwahren, brauchen nichts vorzukehren, um in den Genuss der Abschlagszahlung zu gelangen. Der ihnen zustehende Betrag wird ihnen direkt von der Bank gutgeschrieben.

Gläubiger der 6%-Obligationenanleihe 1989 - 1997, die ihre Obligationen zu Hause, in einem Banksafe oder sonstwie selbst verwahren, werden gebeten, die Titel ab 28. Juni 2002 bei ihrer Hausbank zur Abstempelung und Auszahlung der Abschlagszahlung einzureichen.

Die Co-Liquidatoren
RA Dr. E. Isler

Coopers & Lybrand AG
4002 Basel

(00525584)